



Ausschreibung Kreismeisterschaft Bogen WA im Freien 2024			
Wettkampftage:	Sonntag, 02. Juni 2024 (alle Klassen)		
Austragungsort:	Hamburger Bogenschützen Gilde v. 1930 e.V. Keustück 28, 22515 Hamburg		
Zeitplan:	Sonntag, 02. Juni	Anmeldung & Bogenkontrolle: Begrüßung: Beginn Training: Beginn Wettkampf:	10.00 Uhr 10.45 Uhr 11:00 Uhr 11.30 Uhr anschließend Siegerehrung
Meldeschluss:	19. Mai 2024 (24 Uhr, Mail-Datum gültig) Meldungen (<u>Einzel & Mannschaft!</u>) mit dem beigefügten Excel Formular inklusive Vereins- und Passnummer per E-Mail an: kreisbogenreferent@schuetzenkreis- hamburg.com Meldungen ohne Vereins- und Passnummer werden nicht angenommen!		
Mannschaftsmeldungen:	Änderungen sind vor Beginn des Trainings der Wettkampfleitung zu nennen.		
Schießleitung:	n.n., wird vor Ort bekannt gegeben		
Kampfrichter:	Leitender Kampfrichter: Andreas Dose, DSB-B		
Verantwortlich:	Schützenkreis Hamburg Kreisbogenreferent, Oliver Daniel Schwich		
Ausrichter:	Hamburger Bogenschützen Gilde v. 1930 e.V., Verantwortlich Sportwart WA: Oliver Daniel Schwich		
Startgeld:	Einzel: 12,- €; Schüler & Jugend: 10,- €; Mannschaft: 5,- € Die Startgelder für Schüler & Jugend werden durch den Schützenkreis Hamburg übernommen und den Vereinen nicht in Rechnung gestellt. Startgeld ist Reuegeld Wird nach der Meldung durch den Kreisbogenreferenten erhoben.		
Haftung:	Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.		
Einspruchsgebühr:	Die Einspruchsgebühr beträgt 25,- Euro und ist mit dem Einspruch vor Ort zu entrichten.		



Wettkampf Bogen im Freien, Wettbewerb 6.10; 6.15; 6.16 nach SpO DSB

Anzahl der Pfeile und Entfernungen:

2x36 Pfeile gem. SpO (25m, 40m, 50m, 60m, 70m)

Ausnahmen im SVHH:

Schüler C m/w (Recurve/Blankbogen Jg. 2014-2016) - 2x36 Pfeile auf 18 Meter

Schülerklasse B m/w Blankbogen – 2x 36 Pfeile auf 25 Meter

Schülerklasse B m/w Compound – 2x 36 Pfeile auf 40 Meter

„Hamburger Runde“ ab Jg. 2009 und älter m/w **nur Recurve** - 2x36 Pfeile auf 40 Meter

Achtung neu! Bei der „Hamburger Runde“ dürfen nur Recurve- oder Blankbogen mit einem maximalen Zuggewicht von 28# eingesetzt werden (maßgeblich ist die Angabe auf dem Wurfarm). Es darf **kein** Klicker / keine Auszugskontrolle verwendet werden. Als Stabilisation darf nur ein Monostabi ohne Spinne genutzt werden.

Traditions- und Langbogen ab Jg. 2009 und älter – 2x36 Pfeile auf 40 Meter

Auflagen:

122 cm für alle Klassen

Außer: Schüler B m/w 80cm;

Schüler A und B m/w Compound 80cm und Compound ab Jugend 80cm Spot (mit 5)

Schießzeit:

30 Minuten Training, danach je 6 Pfeile in 4 Minuten.

Einzelwertung:

In allen Klassen gemäß SpO, **ohne** Finale

Ausnahmen:

Bei den Klassen (außer Traditions- und Langbogen), die nicht bei den Deutschen Meisterschaften ausgeschrieben sind, müssen mindestens 3 Teilnehmer gemeldet werden, ansonsten erfolgt die Einteilung in die nächsthöhere Klasse.

Gemeinsame Wertung in den Klassen: Schüler C m/w Recurve/Blankbogen; Schüler B m/w Blankbogen; Schüler A m/w Blankbogen; Jugend Blankbogen m/w; Junioren Blankbogen m/w; Schüler A Compound m/w; Jugend Compound m/w, Traditions- und Langbogen m/w und in der „Hamburger Runde“ m/w über alle Jahrgänge

In die Wertung kommt nur, wer mindestens 50% der Wettkampfpfeile geschossen hat.



Mannschaftswertung:

Gem. SpO (siehe auch „Jahrgangsstufen“)

Ausnahmen:

Schülerklasse C m/w gemischt (Recurve, Blankbogen)

Vorschießen gem. SpO 0.9.4

Die Ergebnisse, die beim Vorschießen für Helfer und Mitarbeiter der KM erreicht werden, werden in die Rangliste (Ergebnisliste) übernommen.

Ausnahmen gem. SpO 0.9.4.1

Ergebnisse von Teilnehmern, die gem. SpO 0.9.4.1 in Ausnahmefällen bis zum Meldeschluss aus anderen Wettbewerben als vorgeschossen angemeldet werden, werden nur als Qualifikationsergebnisse für die LM aufgenommen.

Bogenklassen:

Recurve, Compound, Blankbogen gem. SpO des DSB

Traditions- und Langbogen gem. SpO DSB/SVHH

Schüler C m/w Compound ist **nicht** ausgeschrieben

Hinweise:

Langbogen darf nur mit Holzpfeilen mit Naturfedern geschossen werden (max. 9,3mm Schaft und 9,4mm Spitze).

Das Mittelstück beim Traditionsbogen besteht ausschließlich aus Holz.

Bekleidung:

Gemäß SpO (6.2.1ff) – Die Kleidung für Ober- und Unterkörper ist **weiße Sportkleidung** oder eine **einheitliche als Sportkleidung erkennbare Vereinskleidung**.

Straßenbekleidung ist nicht erlaubt.

Neben der Ausschreibung gilt die Sportordnung des DSB (Teil 0.ff & 6.ff) in ihrer neuesten Fassung!

Gez. Oliver Daniel Schwich, Kreisbogenreferent Hamburg

Änderungen bleiben vorbehalten